

Prohliser Zeitung

Leubnitz-Neuostra Lockwitz Mockritz Nickern Niedersedlitz Reick Strehlen Torna

Stillstand

Plötzlich ging das Licht aus, die Ampeln wurden dunkel, Straßenbahnen blieben stehen, Aufzüge stecken. Stromausfall. Über 300.000 Haushalte in Dresden und Umgebung waren am 13. September betroffen, Betriebe, Einrichtungen, und das nicht nur für ein paar Minuten. Ein Ballon, gedacht zum Spaß für Kinder, verursachte eine massive Störung im Umspannwerk Dresden-Süd. Das hatte es bis dahin so noch nicht gegeben. Bevor die Ursache ermittelt war, kamen sofort Ängste auf – ein bewusst herbei geführter Anschlag? Große Erleichterung, dass sich das nicht bestätigte. Gezeigt hat der Notfall aber, wie verletzlich wir sind – in einer Welt, in der ohne Strom so gut wie nichts geht.

Ihre Christine Pohl

Die nächste „Prohliser Zeitung“ erscheint am **20. Oktober**. Redaktions- und Anzeigenschluss dafür ist am **11. Oktober 2021**.

Ideen für Prohlis gesucht

Das Gebiet Prohlis/Am Koitschgraben soll weiterentwickelt werden. Dafür sollen Fördermittel des Europäischen Sozialfonds Plus (ESF+) eingesetzt werden, um die sich die Landeshauptstadt Dresden bewirbt. In die Bewerbung will das Stadtplanungsamt die vor Ort agierenden Initiativen, Träger und Vereine einbeziehen und fragt, welche Ideen und Projekte künftig geplant sind. Am 7. Oktober ist von 10 bis 12 Uhr in der Theaterstraße 11–13 im Bürgerbüro Altstadt ein Akteurs-Dialog geplant. Dabei werden bisherige Förderprojekte vorgestellt und der Ablauf für die neue Förderperiode präsentiert. Im Mittelpunkt der Förderung stehen längerfristige Projekte für bessere Bildungschancen und Beschäftigungsmöglichkeiten vor Ort. Dazu zählen die Bildung und Erziehung von Kindern und Jugendlichen aus sozioökonomisch benachteiligten Verhältnissen, die Förderung des lebenslangen Lernens, die Erhöhung der Beschäftigungsfähigkeit sowie die Verbesserung der Chancengleichheit und der aktiven Teilhabe am gesellschaftlichen Leben. (StZ)

Anmeldung bis 22. September per Mail an stadterneuerung@dresden.de.



DAS NEUE KOMBIBAD in Prohlis nimmt Gestalt an. Auffällig sind die beiden Riesen-Röhrenrutschen. Der Probebetrieb läuft seit dem 6. September. Alle BadeFreunde können sich auf die Eröffnung am 15. Oktober freuen.

Foto: Dresdner Bäder GmbH

Badespaß unterm Hallendach

Das neue Kombibad Prohlis wird am 15. Oktober offiziell eröffnet

Prohlis. Längere Zeit saßen die Prohliser auf dem Trockenen, ab Herbst können sie wieder ins Wasser: Das neue Hallen- und Freibad an der Georg-Palitzsch-Straße öffnet offiziell am 15. Oktober. Einen Tag später können alle BadeFreunde die moderne Freizeiteinrichtung in Augenschein nehmen. An dem Sonnabend sorgt ein buntes Programm zudem für jede Menge Unterhaltung. Bis zu diesem Zeitpunkt haben Schüler und Sportler bereits Gelegenheit, die Schwimmhalle zu testen. Denn die Dresdner Bäder GmbH sichert seit dem

6. September das Schul- und Vereinschwimmen ab. In der Halle steht ein Schwimmer-Becken mit sechs 25-Meter-Bahnen zur Verfügung sowie ein Springer-Areal. Hier können Sprünge vom Einer, Dreier oder Fünfer absolviert werden. Außerdem gibt es einen Erlebnisbereich mit mehreren Attraktionen. Im Vergleich zur alten Schwimmhalle Prohlis hat sich die Wasserfläche verdoppelt. Zwei Riesen-Röhrenrutschen, davon eine als Speed-Variante mit Geschwindigkeitsmessung, sorgen für jede Menge Spaß. Der großzügige Freibad-Bereich

wurde komplett neugestaltet und steht den Gästen ab der Saison 2022 zur Verfügung. Vor genau zwei Jahren erfolgte die Grundsteinlegung für das erste Projekt, welches die Dresdner Bäder GmbH von der Planung bis zur Eröffnung komplett umgesetzt hat. Vor zwölf Monaten wurde Richtfest gefeiert. Die Kosten für das Gesamtvorhaben belaufen sich auf rund 23 Millionen Euro. 5,2 Millionen Euro kommen aus der investiven Sportförderung und 2,1 Millionen Euro aus dem Programm Soziale Stadt. (PZ) www.dresdner-baeder.de

Auf der Suche nach dem Prohliser Schloss

In Prohlis erinnert der Schlosspark an das einstige Schloss, ebenso eine Gedenktafel, die anlässlich des 16. Prohliser Herbstfestes auf der Wiese aufgestellt wurde. Auf dem diesjährigen 30. Herbstfest erfolgte der Auftakt für eine Spurensuche nach dem 1985 abgerissenen Schloss. Das prunkvolle Anwesen war 1888 im Dorf Prohlis errichtet und später als Rittergut genutzt worden. Im Beisein vieler Gäste erfolgte am 17. September ein symbolischer Spatenstich auf der Wiese an der Georg-Palitzsch-Straße 4. Vermutet wird, dass in der Erde einige Trümmerreste und die Grundmauern zu finden sind. Diese sollen unter der fachlichen Anleitung von ehrenamtlichen Denkmalpflegern

in den kommenden Jahren freigelegt werden. Dieses museumspädagogische Projekt steht allen Interessierten offen. So können sich Schülerinnen und Schüler am behutsamen Freilegen der Überreste mit Schaufel, Spatel und Pinsel beteiligen, aber auch Einzelpersonen oder kleine Gruppen. Alle gefundenen Gegenstände werden auf ihre Bedeutung geprüft und – wenn möglich – geordnet und erhalten werden.

Das Projekt lebt von der Unterstützung vieler Akteure. Dazu gehört der Nachfahre der einstigen Schlossbewohner Freiherr Moritz von Crailsheim, der schnell seine Zustimmung für das Unternehmen gab. Auch Stadt und Land sind mit im Boot: Unter

Vermittlung des Landtagsabgeordneten Christian Piwarz konnte ein geeigneter Lagercontainer beschafft werden. Der Stadtbezirksbeirat Prohlis stellte aus seinem Budget 6.700 Euro für das Projekt bereit. (weiter S. 8)

DER HÖRGERÄTELADEN

BESSER HÖREN!



Stübelallee 55

Pädakustik

☎ 0351 250 90 06

Pfotenhauerstraße 41

☎ 0351 210 44 88

www.der-hoergeraeteladen.de

Gold-Ankauf

Barren Gold
Ringe, Ketten, Uhren
Zahngold, Barren

zu Höchstpreisen!!!

Juwelier Kipper

Pirnaer Landstraße 158
Zwinglistraße 40

www.goldschmied-kipper.de

Technik Ambiente
LOEWE.
BOSE
SONOS
Technik Ambiente GmbH
Hauptstr. 38 · 01097 Dresden
Tel. 0351 - 48100253
www.technikambiente.de
Mo - Sa 10:00 - 19:00 Uhr

Unsere Themen

▪ Geschichtsmarkt	S. 2
▪ Nachbarschaftstage	S. 3
▪ „Wolke 8“	S. 4
▪ ParzellenPop	S. 5
▪ Kunstrasenplatz	S. 6
▪ Mobilitätswoche	S. 7
▪ Spiellandschaft	S. 8
... und mehr!	

Fahrbahn saniert

Prohlis. Die Fahrbahn der Dohnaer Straße an der Kreuzung Erich-Kästner-Straße/Michaelisstraße einschließlich Fahrbahn stadtauswärts zwischen Tschirnhausstraße und Michaelisstraße ist saniert worden. Auf einer Länge von etwa 560 Metern wurden neben der Decke stellenweise die Gerinnestreifen, Straßenabläufe und Schachtabdeckungen erneuert. Die Baukosten betragen etwa 415.000 Euro. (PZ)

MONTESSORI
GRUNDSCHULE
SRH DRESDEN

SRH SCHULEN

TAG DER OFFENEN TÜR AN DER
SRH MONTESSORI-GRUNDSCHULE DRESDEN
25.09.2021 | 10 – 14 UHR

SRH Montessori-Grundschule Dresden
Pirnaer Landstraße 191 | 01257 Dresden | www.srh-grundschule.de

Erhalt des Lingnergrabmals

Karl-August Lingner (1861–1916) zählt zu den bedeutendsten Unternehmern der Dresdner Industriegeschichte. Sein Name ist eng verbunden mit dem bekannten Mundwasser Odol und mit seinem Engagement in Sachen Hygiene und Volksgesundheit. Er legte 1912 eine „Denkschrift zur Errichtung eines National-Hygiene-Museums in Dresden“ vor. Zwar erlebte er die Grundsteinlegung des Deutschen Hygiene-Museums nicht mehr. Aber er hinterließ 6,4 Millionen Reichsmark für dessen Gründung 1930. 1916 wurde Lingner in der Gruft auf dem Ev.-Luth. Johannisfriedhof bestattet und im Mai 1921 in das Mausoleum der Villa Stockhausen (heute Lingner-Schloss) überführt.

Das Lingner-Schloss vermachte er der Stadt Dresden, seinen Angehörigen hinterließ er 50.000 Mark zur Unterhaltung der Grabstelle auf dem Friedhof. Nach über 100 Jahren ist von dem Geld nichts mehr übrig. So wird seine künstlerisch wertvolle Grabstelle, deren Bausubstanz gefährdet ist, auf dem Johannisfriedhof derzeit nur notdürftig

unterhalten. Aber sie zählt zu den 23 national bedeutenden Grabdenkmälern auf dem Friedhof und soll für künftige Generationen erhalten bleiben.

Die jetzigen Inhaber der Grabstelle können das aufgrund ihres Alters und ihrer Gesundheit nicht leisten. Es wird auch über eine Rückgabe der Grabstelle an die Friedhofsverwaltung nachgedacht, die in diesem Fall für die Verkehrssicherheit und die Rekonstruktion zuständig wäre. Um sich einen Überblick über die Baukosten verschaffen zu können, holte die Friedhofsverwaltung entsprechende Angebote für die erforderlichen Steinmetzarbeiten, Steinrestaurierungen und Metallrestaurierungen ein. Der Umfang der Restaurierung wurde mit dem Amt für Denkmalschutz abgesprochen. Da der Erhalt des Kulturdenkmals im öffentlichen Interesse liegt, wandte sich die Friedhofsverwaltung an den Blasewitzer Stadtbezirksbeirat um finanzielle Unterstützung. Er befürwortete eine Förderung in Höhe von 22.219 Euro aus dem eigenen Budget. (StZ)

Dresdner Geschichtsmarkt im Überblick



Im Januar 2004 fand der erste von bisher fünfzehn sogenannten Dresdner Geschichtsmärkten statt. Wann es mit der beliebten und erfolgreichen Veranstaltung weitergeht, soll noch in diesem Jahr entschieden werden. Der erste Geschichtsmarkt war unter dem Namen „Durchführung einer Historikerwerkstatt zur Dresdner Stadtteilgeschichte“ einer der Arbeitsschwerpunkte des 2003 abgeschlossenen Vertrages zwischen dem Bürgerverein „Hans-Richter-Siedlung“ Dresden-Trachau (aufgelöst zum Jahresende 2019) und dem „Stadtarchiv Dresden“. Austragungsort sowohl des ersten als auch des zweiten Geschichtsmarktes (2005) waren die Räumlichkeiten des Stadtarchivs an der Elisabeth-Boer-Straße in Dresden. Ein dritter Geschichtsmarkt, nunmehr unter dem bis heute gültigen Namen „Markt für Dresdner Geschichte und Geschichten“, wurde 2006 im St. Benno-Gymnasium Dresden



IM JAHR 2019 FAND der 15. Geschichtsmarkt statt.

Foto: Brendler

durchgeführt. Nach dem vierten Geschichtsmarkt, 2007 von Bürgerverein und Stadtarchiv in der neuen Feuerwache Dresden-Übigau ausgerichtet, gründete sich im Oktober des gleichen Jahres der Verein „Dresdner Geschichtsmarkt“. Dieser fühlt sich verpflichtet, den „Markt für Dresdner Geschichte und Geschichten“ als eine Veranstaltung weiterzuführen, auf der ehrenamtliche Historiker die Ergebnisse ihrer heimatgeschichtlichen Forschung vorstellen und vortragen können. Dieser Markt dient nicht nur der Präsentation, sondern auch der Vernetzung der Vereine und dem Austausch der Historiker untereinander.

In den Jahren seines Bestehens, seit 2009 an der TU Dresden, Fakultät Informatik sowie 2018 und 2019 an der „Sächsischen Landesbibliothek – Staats- und Universitätsbibliothek Dresden“ (SLUB), hat sich der „Markt für Dresdner Geschichte und Geschichten“ als eine Institution etabliert, die für das Kulturleben der Stadt einen nicht unerheblichen Stellenwert besitzt.

Geplant für März 2020 und bis ins Detail vorbereitet war der 16. Geschichtsmarkt. In Anbetracht der sich damals täglich zuspitzenden Lage hinsichtlich der Corona-Pandemie entschieden sich die beiden Ausrichter der Geschichtsmärkte, der Verein und die SLUB, diesen nicht durchzuführen. Aus nahezu gleichen Gründen musste auch der für das Frühjahr 2021 vorgesehene „Nachholtermin“ abgesagt werden.

Nach gründlicher Überlegung haben Verein und SLUB beschlossen, dass in diesem Jahr kein „Geschichtsmarkt“ mehr stattfindet. Über Form, Inhalt und Zeitpunkt eines 16. „Marktes für Dresdner Geschichte und Geschichten“ wird der Verein noch in diesem Jahr eine Entscheidung treffen.

Klaus Brendler (Vorsitzender)

Im Auftrag des Vereins „Dresdner Geschichtsmarkt“ e. V.

Letztes Geleit

BESTATTUNGSHAUS DRESDEN-OST

Wir sind zuverlässig, flexibel und zukunftsorientiert in allen Vorsorge- und Bestattungsangelegenheiten

Schlüterstraße 48, 01277 Dresden
☎ 3 16 08 14

www.bestattungshaus-dresden-ost.de

Unsere Gaststätte bietet Ihnen einen würdigen Abschluss Ihrer Trauerfeier.
Bestattermeister Jörg Strugalla – Inhaber Karl Strugalla

SAXONITAS
BESTATTUNGSDIENST

würdevolle Bestattungen
aller Art zum Tiefpreis

komplett ab 999,-

24h ☎ 0351 500 747 07

Kesselsdorfer Str. / Ecke
Rudolf-Renner-Str. 55, 01159 Dresden
Mosczyńskastraße 10, 01069 Dresden

www.saxonitas.de

OBERÜBER BESTATTUNGEN

Das Leben ist bunt
vom Anfang bis zum Ende.
Wir gestalten Abschied.

☎ 24 h: 0351 21091599 | www.oberueber-bestattungen.de

W. Bestattungshaus Billing GmbH
www.bestattungshausbilling.de

BESTATTER
Zertifiziert und vom Handwerk geprüft

Zschachwitz Tel.: 2 01 58 48
Blasewitz Tel.: 3 17 90 24
Strehlen Tel.: 4 71 62 86

alle Telefone Tag und Nacht erreichbar

NATURRUHE Friedewald GmbH
Bestattungswald Coswig

„Wir beraten Sie gerne über die Möglichkeiten der letzten Ruhe im Friedewald.“

Kundenbüro:
Mittlere Bergstraße 85
01445 Radebeul
(Termine nach Vereinbarung)

Parkplatz Bestattungswald:
(gegenüber) Kreyernweg 91
01445 Radebeul

Telefon: 0351-32350529
Mobil: 0172-8833166

kontakt@naturruhe-friedewald.de
www.naturruhe-friedewald.de

Ein Dresdner Familienunternehmen

TORSTEN GAUMERT

BESTATTUNGEN
Tag und Nacht dienstbereit

Keglerstr. 4 01309 Dresden
Tel. (03 51) 3 12 93 00 Fax (03 51) 3 12 93 01

Saarstr. 1 01189 Dresden
Tel. (03 51) 4 24 75 90

Herzberger Str. 30 Eing. Prohliser Allee 01239 Dresden
Tel. (03 51) 4 04 37 82

DEM LEBEN EINEN WÜRDIGEN ABSCHIED GEBEN

Impressum

DRESDNER STADTTEILZEITUNG

■ Herausgeber:

SV SAXONIA Verlag für Recht, Wirtschaft und Kultur GmbH
Lingnerallee 3, 01069 Dresden

Gesamtherstellung und Verlag

■ Anzeigenleitung:

SV SAXONIA VERLAG für Recht, Wirtschaft und Kultur GmbH
Lingnerallee 3, 01069 Dresden
Tel. 0351 4852621
www.dresdner-stadtteilzeitungen.de

■ Verantwortliche Redakteurin:

Christine Pohl
Tel. 0351 4852621, Fax: 0351 4852661
stadtteilzeitungen@saxonia-verlag.de

■ Anzeigenberatung:

Carola Mulitze, Tel. 0162 6553333
vorstufe@saxonia-verlag.de

■ Druck:

LR Medienverlag und Druckerei GmbH
Straße der Jugend 54, 03050 Cottbus
Tel. 0355 481461

Nachdruck, Vervielfältigung, Verbreitung in elektronischen Medien von Inhalten, Abbildungen und gestalteten Anzeigen ist nur mit schriftlicher Genehmigung des Verlages zulässig. Die Zeitung und die veröffentlichten Anzeigen sind urheberrechtlich geschützt. Für unverlangt eingesandte Manuskripte und Bilder übernimmt der Verlag keine Haftung. Eine Zurücksendung erfolgt nicht. Die Redaktion behält sich bei Veröffentlichung das Recht der Kürzung und Bearbeitung von Zuschriften vor. Alle Rechte bleiben vorbehalten.



Kurzzeitparken am Schillergarten

Blasewitz. Von Montag bis Sonnabend, 8 bis 19 Uhr, kann jetzt mit der Parkscheibe für eine Stunde kostenlos auf der Straße Am Schillergarten geparkt werden. Mit diesem Kurzzeitparken reagiert die Stadtverwaltung auf die knappen Parkplätze im Umfeld vom Schillerplatz. So soll ein ständiger Wechsel auf

den vorhandenen Flächen gefördert werden. Ob damit – so wie beabsichtigt – die Marktbewerber tatsächlich leichter einen freien Platz finden, wird die Praxis zeigen. Die Stadt plant im Umfeld des Schillerplatzes eine Parkraumbewirtschaftung und will ab November auch das sogenannte Bewohnerparken

einführen. Ergänzend zu den gebührenpflichtigen Parkplätzen auf dem Schillerplatz ist künftig in der Straße Am Schillergarten so wie in vielen weiteren Blasewitzer Straßen kostenpflichtiges Parken vorgesehen. Das Stadtplanungsamt führte zu dem Thema vom 29. März bis 25. April 2021 eine Bürgerbefragung durch. 181 Dresdner beteiligten sich daran, etwa 300 Hinweise gingen ein. Nach Auskunft der Stadtverwaltung befürworteten 80 Prozent der Teilnehmer das vorgelegte Parkraumkonzept. Gewünscht wurden u.a. mehr zusätzliche Radfahrrabstellmöglichkeiten. Diese werden jetzt geplant. Und auch die Ausschilderung der Tiefgarage der Schiller-Galerie soll verbessert werden, so dass sie auch von Ortsunkundigen leichter zu finden ist. Dann würde sie auch besser ausgelastet, so die Annahme der Stadtverwaltung. (StZ)



PARKPLÄTZE IM UMFELD vom Schillerplatz sind sehr begehrt. Foto: Pohl

Nachbarschaftstage und Brunnenfest in Gruna

Gruna. Viele Akteure des Stadtteils ziehen an einem Strang, um die Grunaer Nachbarschaftstage vorzubereiten, die am 2. Oktober mit einer Ideenwerkstatt eröffnet werden und mit dem „Tag der Offenen Tür“ am 16. Oktober im Garten der Villa Akazienhof zu Ende gehen. Unter dem diesjährigen Motto „Nachbarn – gestern und heute“ sind zahlreiche Veranstaltungen an verschiedenen Orten geplant. Dazu gehören Vorträge, Gesprächsrunden, Stadtteilführungen, aber auch Spielerunden und viel Musik. So wird am 7. Oktober, 17 Uhr, in der

Gartenheimsiedlung eine Sere-nade vom Posaunenchor Gruna/Seidnitz erklingen, am 9. Oktober, 17 Uhr, ein Konzert des Dresdner Frauenchores in der Thomaskirche und zur gleichen Zeit „Rock am Brunnen“ mit „Raum27“, „108 Fahrenheit“, „Autumn Falls“ und „Drehmoment“. Höhepunkt ist das traditionelle Brunnenfest am 10. Oktober von 10 bis 18 Uhr. Eröffnet wird es mit einem Nachbarschafts-Mitbring-Frühstück. Neben Mitmachaktionen und vielen Informationsständen erwartet die Besucher ein buntes

Bühnenprogramm mit Musik, Kinderzirkus, Kabarett und Tanzsport. Schreibende Nachbarn stellen am 12. Oktober, 17 Uhr, ihr „Bilderbuch der Erinnerungen“ in der Begegnungsstätte Wiesenhäuser vor. Zum Stammtisch lädt am 12. Oktober, 18 Uhr, Stadtbezirksamtsleiter Christian Barth ins Bodenbacher Eck ein. Der Stadtbezirksbeirat Blasewitz unterstützt die Nachbarschaftstage mit 1.853 Euro. (BZ)

Kontakt: Tel: 0351 2632138

Mail: sigus-dd@t-online.de

www.sigus-dd.de



MIT EINEM ERSTEN Einblick ins Repertoire von „1001 Märchen“ wurde am Abend des 1. September in Loschwitz das Bräustübel eröffnet. An seiner neuen Wirkungsstätte am Körnerplatz wird das Ensemble regelmäßig zu Theater, Märchen und Konzerten einladen. Foto: Pohl

Umundu-Festival & Klimawandel

„Klima des Wandels“ ist das Thema des diesjährigen Umundu-Festivals für nachhaltige Entwicklung. Es wird am 24. September, 18.30 Uhr, in den Technischen Sammlungen eröffnet und bietet bis zum 2. Oktober 50 Veranstaltungen an verschiedenen Standorten an. Es gibt eine breite Palette von Vorträgen, Workshops, aber auch Stadtführungen

sowie Film- und Theateraufführungen, die sich mit dem Thema Klimawandel beschäftigen. Es geht u.a. um Ernährung, Architektur der Zukunft und ums Gärtnern in Zeiten des Klimawandels. Das Festival wird vom Ökumenischen Informationszentrum und lokalen Kooperationspartnern ausgerichtet. (StZ)

www.umundu.de



Hörgeräte
Jens Steudler

Meisterbetriebe mit Labor

DRESDEN
Zwinglstr. 32
0351 / 25 02 41 41
Montag bis Freitag
9 - 13 und 14 - 18 Uhr
jeden 1. und 3. Samstag im Monat
9 - 12 Uhr

- individuelle Beratung
- sehr umfangreiches Angebot
- ausreichende Probezeit
- Gehörschutz
- Ohrpasstücke schnell und günstig aus eigenem 3-D-Labor



IHRE OHREN WERDEN STAUNEN!

Jetzt auch Online-Termin vereinbaren: www.Hoergeraete-Steudler.de

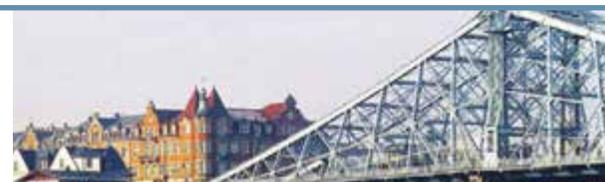
Genießen am Schillerplatz

ITALIENISCHES FLAIR IN DER „VILLA MARIE“

Die charakteristische „Villa Marie“ direkt am Blauen Wunder ist ein ganz besonderes Kleinod. 1860 im toscanischen Stil errichtet, wurde sie ab den 80er Jahren von Dresdner Künstlern vor dem totalen Verfall gerettet. Nach aufwendiger Sanierung eröffnete 1994 hier am Fährgäßchen 1 ein Restaurant mit authentischer italienischer Landhausküche. Lage und Flair sind unverwechselbar: Der Blick schweift über die Elbe mit ihren historischen Raddampfern bis zu den Loschwitzer Elbhängen. Bei schönem Wetter locken vor allem die Terrasse und der idyllische Garten zum Verweilen und bieten eine Auszeit vom Alltag. Die Gäste erwartet ein kulinarisches Erlebnis. Dafür sorgt die ausgewogene mediterrane Landhauskü-

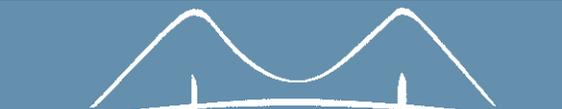


che – von Antipasti bis Dolce. Frische und Qualität sind hier oberstes Gebot. Von Kennern ausgewählte Weine runden den Besuch ab. Die einmalige Atmosphäre bietet sich an für romantische Dinner, aber auch für Treffen in kleinem Kreis oder in großer Familienrunde. Dafür gibt es hier die passenden Räume. Im separaten Gesellschaftsraum im II. Obergeschoss können bis zu 25 Personen feiern. Das Team der Villa Marie stellt dafür gern ein individuelles Menü oder Buffet zusammen. Auf Wunsch werden nach individueller Absprache auch Speisen und Getränke als Catering außer Haus geliefert. Geöffnet ist das Restaurant von Montag bis Sonntag von 11.30 bis 1.00 Uhr. www.villa-marie.com



Wir fördern die Region

Anwaltskanzlei Dr. Kreuzer | Beate Protze Immobilien GmbH |
Bed and Breakfast am Schillerplatz | Blumenhaus Mende |
Dr. Passin, Kieferorthopädie | edelrausch® Handels- und Service GmbH |
Elektro-Schäfer | Geigenbauer Gläsel | Hüblers Café-Lounge |
Lavendel-Apotheke | No 1 Womenstyle GmbH | Optik Schubert |
Physiotherapie A. Walther | Radiolog. Gemeinschaftspraxis |
Schillerapotheke | Schuhhaus Süß | Schillergarten |
Shana Friseur Simone Müller | Steuerberaterin Mildener-Wolf |
Studienkreis GmbH, Nachhilfe | Thalia.de |
TUI Reisecenter | Uhren Zietz | Villa Marie – Marieletta GmbH |
Vitanas Senioren Centrum | Vorwerk Podemus – Bio Markt |
Werbegemeinschaft SchillerGalerie |
Zahnarztpraxis Dr. Löschner | Zahnarztpraxis Dr. Päßler


Brückenschlag Blaues Wunder e.V.
www.schillerplatz.de

Singakademie Dresden

Felix Mendelssohn-Bartholdy
PAULUS

24. OKT 2021
Kreuzkirche Dresden
17:00 Uhr

Solisten
Großer Chor der
Singakademie Dresden
Elbland Philharmonie Sachsen
Michael Käßler Leitung

Karten über www.reservix.de (zzgl. Vorverkaufsgebühr) und an allen bekannten Vorverkaufsstellen

„Säk'sche Glassiger“

Das Leipziger Schillertheater gastiert am 16. Oktober, 17 Uhr, im Kügelgenhaus auf der Hauptstraße 13. Zu erleben sind „Säk'sche Glassiger“ von Lene Voigt (1891–1962). Vier Herren und eine Dame, alle Mitglieder des Leipziger Schillervereins auf der Bühne wie im Leben, rezitieren Gedichte der Leipziger Mundartdichterin, die auf Schillers Vorlagen zurückgehen. Neben den Parodien wird das Stück „De Reiw“ (Die

Räuber) aufgeführt, das in der vollständigen Lene-Voigt-Fassung als Puppenspiel gegeben wird. Einige der Akteure, wie Jörg Flemmig oder Dietmar Schulze, sind den Dresdner Schiller-Freunden seit dem Schillerhaustreffen 2018 und einem Vortrag im Kügelgenhaus 2020 gut bekannt. Die Veranstaltung wird gemeinsam vom Leipziger Schillerverein und dem Schiller & Körner in Dresden e.V. organisiert. (StZ)

ANZEIGE



Frauenförderwerk Dresden e.V. lädt ein:

Raus aus dem Alltag – rein in die Natur

Elternfreizeit für alleinerziehende Mütter und Väter im Oktober

Der Rucksack wird umgepackt: Alltag und Probleme raus – Wanderkluft, Lektüre und Spielkarten rein!!!

Ankommen, Durchatmen und einfach mal weg vom täglichen Allerlei. Sie sind berufstätig und alleinerziehende Mutter oder Vater und möchten eine gelingende Zeit mit ihren und mit anderen Kindern und Erwachsenen verbringen?

Das Frauenförderwerk lädt Sie ein zur Freizeit für Einelternfamilien. Hier haben Sie die Gelegenheit zum Entspannen und können die Zeit mit ihren Kindern genießen. Ohne die Zwänge von Schule, Haushalt und Beruf und ohne lange Anfahrt.

- **Wer?** Alleinerziehende mit ihren Kindern von 6 bis 14 Jahren
- **Wann?** 25.10.–29.10.2021
- **Was?** Gemeinsame Unternehmungen, Besinnliches, Erholendes, Bewegtes, Kreatives, zum Teil separates Kinder- und Elternprogramm
- **Wo?** Freizeitheim in Rosenthal-Bielatal, Vollpension, Zweibettzimmer

- **Mit wem?** Margit Winkelmann, Frauenförderwerk Dresden e.V., Anne Männel
- **Kosten?** 160 Euro Erwachsene, 60 Euro Kind, Ermäßigung auf Anfrage

Ein Katzensprung und schon taucht man ein in die urige Felsenlandschaft der Sächsischen Schweiz. Die Landschaft birgt Ruhe und Inspiration zugleich, um wohlthuenden Abstand vom Alltag zu finden.

Doch auch ein reger Austausch mit anderen kann stärken und verbinden. Und wer weiß, vielleicht entstehen ja sogar neue Freundschaften...

Nähere Hinweise zur Unterbringung, An-/Abreise und zum Freizeitablauf erhalten Sie mit der Teilnahmebestätigung.

Ansprechpartnerin:

Frau Margit Winkelmann,
Tel. 0174 4504729 und 0351 2026911
Email: fasad@frauenfoerderwerk.de;
www.frauenfoerderwerk.de/angebote/fasad/einelternfreizeit

RAUS AUS DEM ALLTAG
rein in die Natur!

gefördert durch die
Landeshauptstadt
Dresden

Treffpunkt „Wolke 8“

Neue Dauerausstellung zum Klimawandel in den Technischen Sammlungen

Es gibt Schäfchen-Wolken, Cirrus-Wolken, Stratocumulus-Wolken, und es gibt „Wolke 8“. So heißt die neue Dauerausstellung im Ernemann-turm der Technischen Sammlungen in der Jung-hansstraße 1–3. Schon wenn man die Treppen he-raufsteigt, kommt man ins Schwitzen, allerdings ist daran nicht die Klimaerwärmung schuld. Ständig reden wir übers Wetter, aber was hat Wetter mit Klima zu tun? Was bedeutet die globale Erder-wärmung für uns? Auf diese und viele andere Fragen rund um Klimaforschung und Klimawandel gibt die neue interaktive Wissenschaftsausstellung Antworten und lädt zur Diskussion ein. Außerdem gewährt sie Einblicke in Methoden und aktuelle Ergebnisse der Klimaforschung, informiert über Ursachen, Ausmaß und Folgen der globalen Erwärmung, bietet Experimente zum Treibhauseffekt, zeigt Objekte und konkrete Beispiele für den Klimawandel in der Region. Die Ausstellung ist in Kooperation mit Forscherinnen und Forschern der TU Dresden, des Leibniz Instituts für ökologi-sche Raumentwicklung, der Fachhochschule Pots-dam und des Alfred-Wegener-Instituts in Bre-merhaven entwickelt worden. Das Konzept wurde vom Sächsischen Staatsministerium für Ener-gie, Klimaschutz, Umwelt und Landwirtschaft mit dem eku-Zukunftspreis 2020 ausgezeichnet.

Gezeigt wird eine Schneeboje aus der Arktis-forschung des Alfred-Wegener-Instituts und ein Bodenmonolith aus Rottewitz bei Meißen, an dem Dresdner Forscher das Klima vor über 100.000 Jahren untersuchen. „Der Klimawandel ist vermutlich die größte Herausforderung an un-sere Gesellschaft in den kommenden Jahrzehnten.



DIE FARBIGEN STREIFEN im Treppenhaus im Turm der Technischen Sammlungen zeigen die Jahresdurchschnittstemperaturen in Sachsen seit 1881. Je röter, desto wärmer!
Foto: TSD

Mit der neuen Ausstellung und zusätzlichen Work-shops für Schulklassen wollen wir unseren Besuche-rinnen und Besuchern ermöglichen, die Ursachen und Folgen des Klimawandels besser zu verstehen und sich ein eigenes Urteil zu bilden,“ erklärt Muse-umsdirektor Roland Schwarz. (StZ)

www.tsd.de

Interkulturelle Tage

Mit einem bunten Programm aus aller Welt starten die Inter-kulturellen Tage am 26. Septem-ber, 15 Uhr, im Deutschen Hygi-ene Museum. Unter dem Motto „Verantwortung. Gemeinsam. Leben.“ sind bis zum 17. Oktober zahlreiche Veranstaltungen vorge-sehen, die das vielfältige Leben in Dresden zeigen: Filmvorfüh-rungen, Lesungen, Workshops, Konzerte, Ausstellungen und Diskussionsrunden. Das um-fangreiche Programmheft liegt u.a. in Rathäusern und Stadtbe-zirksämtern aus und kann on-line in mehreren Sprachen ein-gesehen werden. Zu einem in-terkulturellen Familiensonntag lädt die JugendKunstschule am

26. September, 15 Uhr, in die Außenstelle im Palitzschhof ein. Am 29. September, 20 Uhr, wird das Festival der Jüdischen Wo-che mit einem Konzert eröffnet. Um den „Fair-Play-Pokal“ wird am 2. Oktober von 12 bis 18 Uhr beim 6. Interkulturellen Fußball-turnier von „Leuben ist bunt“ ge-kämpft. „Klang-Brücken ins Pa-radies“ heißt es zum Abschluss am 17. Oktober ab 17 Uhr in der TheaterRuine St. Pauli. Hier tre-tten Mitglieder des Paradiesor-chesters und der Kolibri-Band mit interkulturell musizierenden Gästen auf. Daneben präsentie-ren sich Dresdner Projekte und Initiativen: musikalisch, in-terkulturell und solidarisch. (StZ)

Theater-Jubiläum

Die Theatergruppe Spielbrett feiert im Theaterhaus Rudi ihr Ju-biläum mit einem Fest „DAN-KE, VOLK“. Damit begeht das kreative Volkstheater vom 8. bis 10. Oktober seine 36-jährige Exis-tenz und das 35-jährige Bestehen seiner Planwagentour. Spielbrett, das ist Volkstheater – sinnlich, kräftig, plastisch, unterhaltsam, kritisch, intelligent, aber nicht intellektuell. Zum Jubiläumsfest kommen Freunde aus Dresden, Berlin, Olbernhau und Mühlhau-sen mit ihren Produktionen. Auch die große Spielbrett-Rückschau ist vom 8. bis 10. Oktober im „The-aterhaus Rudi“ zu sehen. Start ist am 8. Oktober, 21 Uhr. (StZ)

www.spielbrett.info

10. Johannstädter
Praktikums- und
Lehrstellenbörse

06.11.2021
9 - 14 Uhr
Eintritt frei

Johann
Stadthalle

Holbeinstraße 68
01307 Dresden
www.johannstadthalle.de

ParzellenPop im „grünen“ Wohnzimmer

Striesen. Zwischen Apfelbaum, Gemüsebeet und Dahlien erklangen am 12. September im Kleingartenverein Flora I kleine Konzerte und Musikstücke. Von 14.30 bis 17.30 Uhr präsentierten verschiedene Künstler Folkjazz, Vocal-Loops, elektronische Avantgardemusik und Cellosuiten des italienischen Frühbarock. Auch der Posaunenchor der Johanneskirchgemeinde Dresden und Charlies Mannen sorgten für beste Unterhaltung bei schönstem Wetter.

ParzellenPop ist das vierte Event in der Reihe Hochhausmelodien. Für fünf Parzellen-Konzerte konnten sich die Besucher anmelden. Viele nutzten jedoch die Gelegenheit zu einem individuellen Gartenspaziergang zwischen Wormser und Wittenberger Straße. Im „grünen“ Wohnzimmer der Kleingärtner gaben Künstler ihre musikalische Visitenkarte ab. Zarte Harfentöne wechselten mit Gitarrensound, Posaunenklängen und Gesang. Außerdem konnten Besucher an diesem Sonntag die künstlerischen Gartenprojekte von Nana Petzet und Ulrike Mohr sowie die Installation Arena von Olaf Holzapfel besichtigen. In der Kleingartenanlage befindet sich die „grüne“ Museumsfiliale des Kunsthauses Dresden. (StZ)



CHARLIES MANNEN SORGTEN im Kleingartenverein Flora I für einen furiosen Auftakt zum „ParzellenPop“ am 12. September. Zwischen blühenden Blumen, Gemüsegrün und Obstbäumen gaben am Sonntagnachmittag verschiedene Künstler kleine Konzerte. Zum zweiten Mal ermöglichte das Kunsthaus Dresden zusammen mit den Kleingärtnern diesen musikalischen Rundgang.

Foto: Pohl

Stadt(irre)führung

Prohlis. Wahr oder falsch? Bei einer Stadtführung der Improtheatergruppe Yes-oder-Nie kann man schon ins Zweifeln kommen. Denn sie bietet eine Stadtirreführung an, eine improvisierte Stadtführung mit kühnen Behauptungen statt fundierter Fakten. Im Rahmen des Dresdner Kultursommers finden in allen Stadtbezirken solche Touren

statt. In Prohlis wird am 9. Oktober, 13 Uhr, dazu eingeladen. Treffpunkt ist am Pustebloßbrunnen am Albert-Wolf-Platz. Erzählt werden ausgedachte Geschichten über örtliche Sehenswürdigkeiten. Neugierig? Dann melden Sie sich an. Karten können auch online erworben oder reserviert werden. (PZ)

Anmeldung: www.stadtirrefuehrung.de

Klettern & Sauna und Ferienkurse für Kinder

KLETTERARENA
DRESDEN

Zwickauer Straße 42, 01069 DD

Ideales Give-away für ihre Kunden

DETAILS: EC-Kartenformat, 400 g Bilderdruck matt, 8,5 x 5,5 cm, Veredelung beidseitig folienkaschiert, 4/4-farbig

MINIKALENDER
nur 49,95 Euro
zzgl. MwSt

250 Stück
Gültig bis 30. September 2021.

Steffi Lucius berät Sie dazu.
Tel.: 0351 48526-54, E-Mail: steffi.lucius@saxonia-verlag.de
www.saxonia-werbeagentur.de

NEUERÖFFNUNG



VEGAN HOUSE mit köstlichen Spezialitäten

Frisches Gemüse, exotische Saucen, ostasiatische Küche – das erwartet die Gäste im neuen VEGAN HOUSE am Schillerplatz 7. Seit Mitte September lädt das Restaurant mit Blick auf das Blaue Wunder zum Genießen ein.

Der Name VEGAN HOUSE ist Programm: Hier kommen alle auf ihre Kosten, die Wert auf ausgewogenes, gesundes Essen ohne Fleisch und Eier legen. Die üppige Speisekarte verspricht Vielfalt und Abwechslung. Für den kleinen Appetit stehen 20 Bowls of Happiness zur Auswahl, darunter knusprige Tofuspieße, Vegan Burger oder Summer Rolls – frische Reispapierrollen mit Tofu. Wer mehr möchte, wählt die Big Bowls. Sie bestechen durch frisches Gemüse der Saison, verschiedene Varianten von Tofu und exotische Zutaten. Zum Finale gibt es dann noch ein veganes Dessert. Eine große Auswahl an Getränken steht bereit, darunter hausgemachte Limonaden, Shakes, Smoothies oder Cocktails.

Das Serviceteam der DKH Vegan House GmbH bringt viel Erfahrung in der Gastronomie mit. Bereits seit zwei

Jahren gibt es ein vegetarisches Restaurant in der Neustadt, das sich großer Beliebtheit bei den Gästen erfreut.

Mit der sprichwörtlich sympathischen vietnamesischen Gastfreundlichkeit wird ein Besuch im VEGAN HOUSE am Schillerplatz zum Erlebnis. Dazu trägt auch das stilvolle Ambiente bei. Dabei wird viel Wert auf Gestaltungselemente aus Holz gelegt. In der warmen Jahreszeit bietet sich ein Platz auf der großzügigen Terrasse an. Umrahmt von Pflanzenkübeln und dekorativen Accessoires wird sie zur Wohlfühloase.

Das VEGAN HOUSE bietet Platz für 200 Gäste. Ob Familienfeier oder Treff mit Freunden – hier kann jeder eine Auszeit vom Alltag genießen.

Wer zu Hause ein Menü probieren möchte, kann es auch online auf der Webseite bestellen: www.veganhouse-dresden.de.



VEGAN
HOUSE

Schillerplatz 7 | 01309 Dresden
Telefon: 0351 88895343
geöffnet: Montag bis Sonntag 11 bis 22 Uhr
www.veganhouse-dresden.de

ANZEIGE

Wahlhelfer gesucht

Bereits bis zum 17. September hat das Wahlamt der Stadt Dresden 153.000 Briefwahanträge bearbeitet. Briefwahl kann bis zum 24. September beantragt werden. Zum Auszählen der Stimmen per Briefwahl und für die Wahllokale sucht die Stadt noch Reservewahlhelfer. Am Wahltag wird telefonisch abgestimmt, wer wann zum Einsatz kommt. Reservewahlhelfer für die Briefwahl müssen sich am 26. September, 15 Uhr, in einem der beiden Briefwahlzentren bereithalten. (StZ)

www.dresden.de/wahlhelfer



ANZEIGE

Freizeit-Gutscheine für Sachsen

Raus aus dem Alltag – rein ins Freizeit-Vergnügen! Viele Türen und Tore von Freizeiteinrichtungen sind wieder geöffnet. Lange musste darauf gewartet werden, jetzt möchte man vieles nachholen. Dabei hilft der Gutscheinbuch.de Freizeitblock für Sachsen. Mit seinen 2:1-Gutscheinen regt er zu Aktivitäten und Ausflügen an – egal ob indoor oder outdoor. Er gilt bis zum 1. Dezember 2022 und hält 80 Gutscheine im Block bereit – sei es für Freizeit- und Spielparks, Kino und Theater, Bäder und Wellness, Zoos und Tierparks, Fun und Sport, Ausflüge und Fahrten sowie Museen und Ausstellungen. Mit dabei die „Geheimwelt von Turisede“, die Kletterarena Dresden, Laser-Game in Prohlis oder der Indoor Hochseilgarten in Königstein. Partner sind auch die Semperoper Dresden oder das Wellenspiel Freizeitbad Meißen. So ist für eine abwechslungsreiche Freizeitgestaltung gesorgt. Die Gesamtersparnis liegt bei mindestens 30 Euro je Voucher.

Bestellung im Handel oder über www.gutscheinbuch.de



SPORTBÜRGERMEISTER DR. PETER LAMES (m.) weihte mit dem Vereinsvorsitzenden der SG Striesen Christian Ballin (l.) und mit Heiko Petzold, Präsident Stadtverband Fußball Dresden, den neuen Kunstrasenplatz an der Bärensteiner Straße ein. Foto: Eigenbetrieb Sportstätten

Kunstrasenplatz für Kicker

Vom 10. bis 12. September feierte die SG Dresden Striesen ihr 111-jähriges Bestehen. Höhepunkt auf der Sportstätte Bärensteiner Straße 33 war die Einweihung des neuen Kunstrasenplatzes am 11. September. Dieser ist etwas ganz Besonderes, wie Sportbürgermeister Dr. Peter Lames erklärte: „Mit diesem Platz begeben wir uns auf ganz neue Wege, denn es handelt sich um den ersten Kork-Sand verfüllten Kunstrasenplatz. Die Landeshauptstadt Dresden hat sich verpflichtet, kein Mikroplastik mehr in Kunstrasenplätzen zu verwenden.“ Nach einem Jahr Bau ist das Tennengroßspielfeld verschwunden und es kann auf modernem Rasen gekickt werden. Auf der östlichen Längsseite wurden Ballfangnetze im Bereich der Kleinfeldstrafräume errichtet. Die Sportler können sich auch über eine neue Platzausstattung inklusive Kabinen freuen. Aus dem Tennenkleinspielfeld wurde ein Naturrasenplatz,

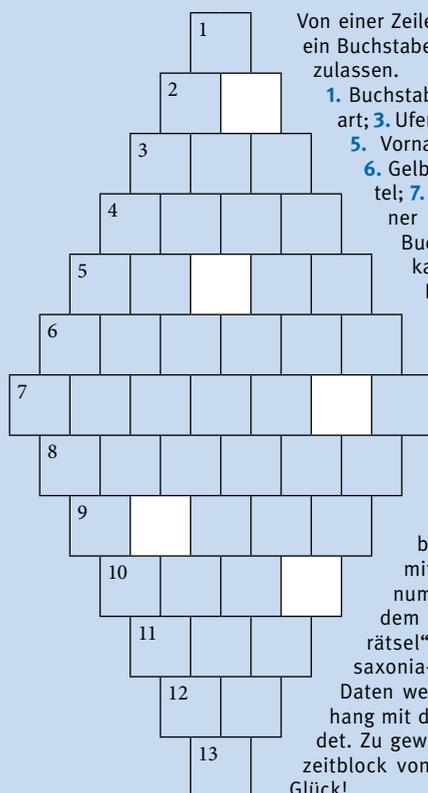
der auch eine Beregnungsanlage erhielt. Auf der westlichen Stirnseite wurde ein Ballfangnetz errichtet. Auch Parkflächen wurden befestigt und die Zufahrt erneuert. Das Bauvorhaben kostete 600.000 Euro, die Hälfte davon übernimmt das Land Sachsen. Den ersten granulatifreien Kunstrasenplatz erhielt im November 2020 der Verein FSG Wacker 90 Leuben e.V. auf seiner Sportstätte Pirnaer Landstraße 121b.

■ Fußball im Verein

Die 1. Herrenmannschaft der SG Striesen spielt Fußball in der Landesliga Sachsen. Die 2. Mannschaft ist in der Stadtliga A und die 3. Mannschaft der 1. Stadtklasse Dresden vertreten. Außerdem hat der Verein eine Alte-Herren-Mannschaft. Die Jugendteams der Altersgruppen A bis G trainieren im Nachwuchscenter an der Salzburger Straße in Laubegast. (StZ)

www.sgstriesen.de

Rätsel



Von einer Zeile zur nächsten ist jeweils ein Buchstabe hinzuzufügen bzw. wegzulassen.

1. Buchstabe vor B;
2. Eine Faultierart;
3. Uferstraße;
4. Brudermörder;
5. Vorname der Sängerin Roth;
6. Gelb blühendes Wundheilmitel;
7. Porzellanflöte;
8. Kap einer Ostseeinsel;
9. Heiliges Buch des Islam;
10. Spielkartenfarbe;
11. Lateinisch: Küste; Bete!;
12. Ägyptischer Sonnengott;
13. Kfz-Zeichen Rumänien

Das Lösungswort ergibt sich aus den weiß unterlegten Feldern in richtiger Reihenfolge. Schicken Sie die richtige Lösung bis zum 8. Oktober 2021 mit Angabe Ihrer Telefonnummer und Adresse unter dem Stichwort: „Septemberrätsel“ an stadtteilzeitungen@saxonia-verlag.de. Persönliche Daten werden nur im Zusammenhang mit dem Gewinnspiel verwendet. Zu gewinnen gibt es einen Freizeitblock von gutscheinbuch.de. Viel Glück!



Frauenförderwerk Dresden e.V. informiert:

Das Alleinerziehenden Netzwerk Dresden lädt zur 5. Jubiläumsmesse im Online-Format

Wer sich allein um seine Kinder kümmert, braucht gute Kontakte und Anlaufstellen, um organisiert und strukturiert der großen Verantwortung gerecht werden zu können. Die Messe bietet hierfür hilfreiche Angebote.

- **Wer?** Ein-Eltern-Familien in Dresden
- **Wann?** Am 12. Oktober 2021, von 12 bis 18 Uhr
- **Wo?** Im Online-Format

Zahlreiche Aussteller*innen informieren unter anderem zu Sorgerecht, Erziehung, Feriengestaltung, Mutter-Vater-Kind-Kuren, Wohnen, Familienpflege, Alleinerziehenden-Gruppen und -Treffs, Finanzen, Bewerbung, Ausbildungsplatzsuche, Job, individueller Weiterbildungsberatung und beruflichem Wiedereinstieg.

Geplant sind verschiedene thematische Vorträge, zu denen die Referent*innen per Chat zur individuellen Verfügung stehen.

Dr. Kristin Klaudia Kaufmann, Sozialbürgermeisterin der Landeshauptstadt Dresden sowie Frau Dr. Alexandra-Kathrin Stanislaw-Kemenah, Gleichstellungsbeauftragte der Landeshauptstadt Dresden, eröffnen die Messe mit je einem Grußwort.

Die Besucher*innen können sich bequem von Zuhause aus einen Überblick verschaffen und auf den Online-Rundgang begeben. Der Zugang ist einfach per Smartphone über den QR-Code oder unsere Webseite möglich.

<https://www.frauenfoerderwerk.de/aktuelles/nachricht/5-messe-f%C3%BCr-alleinerziehende-online-am-12-10-2021/>

Gästebetten für Patientenzimmer

Die Patientenzimmer auf der Kinderkrebstation haben zwölf neue Gästebetten bekommen. Damit ging ein Wunsch des Dresdner Uniklinikums an den Sonnenstrahl e.V. in Erfüllung. Eine Krebserkrankung bedeutet für Kinder oft einen langen Aufenthalt im Krankenhaus. Eltern erhalten die Möglichkeit, zeitweise bei ihrem Kind zu übernachten. Allerdings waren die bisherigen Gästebetten wenig komfortabel.

Der Sonnenstrahl e.V. – Förderkreis für krebserkrankte Kinder und Jugendliche sammelte Spenden, um zwölf extra große Gästebetten im Wert von ca. 3.200 Euro zu kaufen. Die Dresdner Stiftung Soziales & Umwelt der Ostsächsischen Sparkasse beteiligte sich mit 750 Euro an dem Projekt. Gemeinsam mit betroffenen Eltern wurden bequeme Betten ausgesucht, die sich auch gut transportieren lassen. (StZ)



DIE NEUEN PATIENTENBETTEN versprechen mehr Komfort. Foto: S. Mutschke

„Prima Klima“

Für einen umweltbewussten Umgang mit Freiräumen in Stadt und Land will die neue Broschüre „Prima Klima. Das ist Landschaftsarchitektur“ Bauherren, Entscheider in Politik und Verwaltung, Fachplaner, aber auch Laien sensibilisieren. Das Buch ist eine Kooperation zwischen dem Bund Deutscher Landschaftsarchitekten bdla, Landesverband Sachsen, der Architektenkammer Sachsen, der Landeshauptstadt Dresden und der TU Dresden. „Gute Landschaftsarchitektur kann die Auswirkungen des Klimawandels abmildern und seine Folgen in den Städten erträglich gestalten. Mit der Broschüre möchten wir einen eindringlichen Appell an die Öffentlichkeit richten, so wenig Flächen wie nötig zu versiegeln, so viel Freiraum wie möglich zu begrünen, Regenwasser zu nutzen, den Ausstoß von Kohlendioxid zu reduzieren und Ressourcen zu schonen“, so die Herausgeber. (StZ)

Wo steht welcher Baum?

In Dresden gibt es rund 54.000 Straßenbäume: Linden, Kastanien, aber auch ungewöhnliche Arten. Wer wissen will, welche Baumart in seiner Straße oder im Park steht, kann sich jetzt darüber im Themenstadtplan informieren. Er zeigt derzeit rund 98.700 registrierte Bäume auf städtischen Flächen. Kontinuierlich kommen weitere Bäume hinzu. Mit jedem Klick erfährt man die Baumart, das Alter und die Nummer des Baumes. Für die Darstellung der städtischen Bäume im Themenstadtplan stellt das Amt für Stadtgrün und Abfallwirtschaft alle Daten aus seinem Baumkataster bereit. Das Amt für Geodaten und Kataster liefert die technische Basis. (StZ)

Themenstadtplan: https://stadtplan.dresden.de/?TH=GA_BAUM

Service

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen
Tel.: 03944-36160
www.wm-aw.de (Fa.)

WIR KAUFEN IHR AUTO!
www.AutoAnkauf321.de
aus Dresden für Sachsen
Tel. 0174 / 444 3211

BAUM-STRAUCH-HECKENSCHNITT BAUMFÄLLUNG
inkl. Entsorgung/Stubbenfräsen
übernimmt preiswert, schnell und unkompliziert

TEAM ALPIN GmbH

Telefon 0172 3530066
mail@team-alpin.info

Europäische Mobilitätswoche

„Aktiv, gesund und sicher unterwegs“ –
Klimaschutz zum Mitmachen

Unter dem Motto „Aktiv, gesund und sicher unterwegs“ findet bis 22. September die Europäische Mobilitätswoche statt. Über 30 Veranstaltungen und Aktionen in Dresden sorgen für Impulse, das eigene Auto einmal stehen zu lassen und klimafreundlich unterwegs zu sein. Neben einem Mobilitätstraining für Bus und Fähre hielt das Programm auch Rad- und Wandertouren bereit. Im Dresdner Norden wurde für eine Woche der Verkehr am Königswaldplatz beruhigt. Die Europäische Mobilitätswoche will Anregungen für Verbesserungen zur Verkehrssicherheit geben und vor allem über diese Woche hinaus wirken. Die Aktionen sollen dazu anregen, sich klimafreundlich fortzubewegen und Alternativen zum Auto stärker zu nutzen. Eingebettet sind z.B. die Aktionstage „Zu Fuß und mit Öfis in Schule und Kita“. Bis zum 15. Oktober wird dabei dem Elterntaxi Tschüss gesagt und klimafreundliche Kilometer gesammelt. Das Ziel: Durch das Zufußgehen, Radfahren oder die Nutzung von Bus und Bahn bleiben die Kinder durch mehr

Bewegung gesund und geistig fit und werden selbstständiger.

■ Treffpunkt Gesundheit

Angebote gibt es auch für die ältere Generation: Bis 12. Oktober wird in Gruna/Strehlen zur Bewegung an frischer Luft eingeladen. „Senior-Fit“ heißt es immer dienstags von 10.30 bis 11.30 Uhr. In der Gruppe werden vielfältige Übungen zur Kräftigung der Muskulatur und Verbesserung von Balance und Koordination angeboten. Treffpunkt: Spiel- und Sportplatz am Rudolf-Bergander-Ring. Am 29. September wird zum „Waldbaden“ im Jägerpark eingeladen. 15 Uhr beginnt die geführte Tour an der gelben Informationstafel „Walking People“ an der Ecke „Radeberger Straße“ und „Jägerpark“ (nicht zu verwechseln mit „Am Jägerpark“) (Anmeldung bis 24. September an gesundestadt@dresden.de). Das nächste Mobilitätstraining für die Straßenbahn bieten die Dresdner Verkehrsbetriebe am 9. Oktober an. (StZ)

Weitere Informationen zum Veranstaltungsprogramm: www.dresden.de/mobilitaetswoche

Ihre Anzeige in der Stadtteilzeitung?

Lassen Sie sich von Carola Mülitze beraten.

TELEFON 01 62 6 55 33 33
E-MAIL carola-mulitze@t-online.de



EINFACH VERKAUFEN!

Consavest ist Ihr erfahrener Partner für den **Ankauf und Verkauf von Immobilien** und Grundstücken in Sachsen. Sprechen Sie uns an.

Diplomkaufmann (FH) Thomas Langer

Tel. 0351 31 58 421
Mobil 0174 99 59 359
info@consavest.de

www.consavest.de

Consavest
IMMOBILIEN

Treppenplanung: Zuerst mal Probe gehen

ANZEIGE

Vieles lässt sich auf dem Papier planen. Doch bei Treppen stoßen gerade Laien an Grenzen, wenn sie sich ein Modell nur anhand von Zeichnungen vorstellen sollen. Für Treppen gilt das Gleiche wie beim Autokauf: Eine Testfahrt bzw. ein Probegehen gehören einfach dazu. Denn nur der Praxistest zeigt, ob

sie angenehm, leise und sicher zu begehen sind. Besucher können sich im Treppenstudio Jatzke einen Eindruck über den Werkstoff Holz, der voll im Trend steht, und die Raumwirkung einer Treppe verschaffen.

www.treppenbau-jatzke.de



TREPPENMEISTER® JATZKE
Das Original

Besuchen Sie das große **TREPPENSTUDIO** in Ihrer Region!

Mo bis Fr 9-18 Uhr
nur nach Terminvereinbarung
www.Treppenbau-Jatzke.de

Tel. 03591 373333 · Neuteichnitzer Straße 36 · Bautzen

Frauenförderwerk Dresden e. V. sagt:

ANZEIGE

Danke, liebe Leihomas!

Liebevolle Helferinnen und Helfer im Familienalltag

Die Planung und Organisation des Familienlebens, veränderte Arbeitszeiten, auf die flexibel reagiert werden muss, Überstunden und kurzfristige Termine sind eine große Herausforderung für Familien. Oft sind Großeltern selbst noch berufstätig oder nicht in der Nähe. Dabei wäre eine liebevolle Unterstützung so hilfreich, um für Entlastung zu sorgen. Im Frauenförderwerk Dresden e.V. gibt es deshalb das Projekt „Kinderbetreuung durch Leihomas“. Wir bieten individuell auf die Bedürfnisse der Familien abgestimmte Betreuungszeiten durch lebenserfahrene, zuverlässige und fachlich orientierte Leihomas, die stundenweise die Kinderbetreuung in den Familien übernehmen: Hausaufgaben, Abholung von Kita oder Hort oder Kinderbetreuung während der (Home-Office-) Arbeitszeit, Weiterbildungs- und/oder Ausbildungszeit der Eltern. So entsteht ein sinnstiftendes gegenseitiges Geben und Nehmen: Unsere Leihomas haben das Gefühl gebraucht zu werden und die Familien erhalten eine wertvolle Ratgeberin, Helferin, Wegbegleiterin und Trösterin für ihre Kinder. Eltern können mal aufatmen und sich entspannen. An dieser Stelle richten wir ein herzliches Dankeschön an unsere 24 Leihomas, die ganz besonders während der Pandemie (im Rahmen und unter Berücksichtigung der jeweilig geltenden gesetzlichen Bestimmungen und Auflagen) den Familien eine große Hilfe waren. Gerade in diesen Zeiten sind Solidarität und gegenseitige Unterstützung so wichtig. Ein



weiteres Dankeschön geht an unsere Projektleiterin Frau Komar, die sich um die Koordination kümmert und stets ein offenes Ohr für die Familien und die Leihomas hat.

Kreative, geduldige und vielleicht handwerklich begabte Menschen, die Interesse an der Arbeit in Familien haben und eine sinnvolle und bereichernde Beschäftigung suchen, sind bei uns jederzeit willkommen. Dafür müssen sie nicht im Rentenalter sein. Wer, nachdem die eigenen Kinder das Haus verlassen haben, das Kinderzimmer nicht sofort umfunktionieren will und vielleicht selbst gern noch ein bisschen spielt, ist möglicherweise im Frauenförderwerk genau richtig.

Mehr Informationen zum Projekt erhalten Sie unter:
www.frauenfoerderwerk.de
Ansprechpartner:
Projektkoordinatorin Grit Jandura:
jandura@frauenfoerderwerk.de

Gesprächsrunde: Demokratie ist keine Party

Prohlis. In der Kirche Prohlis, Georg-Palitzsch-Straße 2, wird am 30. September, 19 Uhr, zu einer besonderen Gesprächsrunde eingeladen.

Zu Gast ist Dirk Neubauer, Bürgermeister von Augustusburg und Autor der Bücher „Rettet die Demokratie!“ und „Das Problem sind wir“. Im Mittelpunkt der Lesung und Diskussion stehen Chancen, Risiken

und Nebenwirkungen von direkter Mitbestimmung im Stadtteil. Dirk Neubauer sagt, Demokratie ist keine Party, zu der man eingeladen wird. Sie ist eine, die man selbst ausrichten muss.

Interessierte Zuhörer sind zum Mitdiskutieren eingeladen. Organisiert wird das Gespräch vom VSP, dem Quartiersmanagement Prohlis in Kooperation mit ZUHAUSE IN PROHLIS e.V. (StZ)

AWO- Begegnungsstätte

Prohlis. „Musik macht froh“ heißt es am 24. September ab 14.30 Uhr im Garten des AWO-Seniorenheims Albert Schweitzer, Georg-Palitzsch-Straße 10. Am 28. September wird 14 Uhr zu einer Ausstellungseröffnung in der AWO-Begegnungsstätte, Prohliser Allee 31, eingeladen. Gezeigt werden Ergebnisse der Projektstage „Bergfest der Generationen“, die vom 27. bis 29. Juli stattfanden. (PZ)

Anmeldung: 0351 3230560

Interkulturelles Bürgerfest

Prohlis. Das Netzwerk „Prohlis ist bunt“ lädt am 2. Oktober zu einem interkulturellen Bürgerfest auf das Parkdeck des PROHLISZENTRUMS ein. Auf die Besucher warten ein musikalisch-künstlerisches Bühnenprogramm, Bastelstrecke und viele Mitmach-Angebote. Die verschiedenen Akteure des Netzwerks stellen sich bei Kaffee, Tee, Snacks und bunten Aktionen vor, Schirmherr ist der Oberbürgermeister Dirk Hilbert. (PZ)



IM BEISEIN VIELER Gäste weihte Schulleiter Jörg Jacobi (r.) den neuen Spielplatz auf dem Hof der Albert-Schweitzer-Schule ein. Er zeigte sich begeistert, dass der lang ersehnte Spielplatz endlich realisiert werden konnte.

Foto: Pohl

Spiellandschaft für die Hofpause

Prohlis. Neben dem Lernen und dem Unterricht gehört zur Schule auch die Pause. Dann heißt es möglichst raus an die frische Luft und sich aktiv bewegen. An der Schule zur Lernförderung „Albert Schweitzer“ steht dafür jetzt eine anspruchsvolle Kletterlandschaft bereit. Sie wurde am 8. September im Beisein von Kultusminister Christian Piwarz und Bildungsbürgermeister Jan Donhauser offiziell eingeweiht. Initiator ist die Ralf Rangnick Stiftung mit ihrem Projekt „Unternehmen machen Schule“. Ziel ist es, Firmen und Bildungseinrichtungen zusammenzubringen. Mit einer langfristigen Partnerschaft sollen den Kindern praktische Erfahrungen und Erlebnisse über den Schulalltag hinaus vermittelt werden. Stifter

des neuen 70 Quadratmeter großen Spielplatzes ist die Westminster Immobilien GmbH, die damit für mehr Bewegung und Lebensfreude sorgt. Am Projekt waren mehrere Partner beteiligt. Unterstützt wurde der Spielplatz u.a. durch Kultusminister Christian Piwarz, die Stadt Dresden und den Förderverein der Schule. Entstanden ist eine anspruchsvolle Kletterlandschaft mit Balancierelementen in luftiger Höhe. Hier kommen auch ältere Schüler auf ihre Kosten, um nach langem Stillsitzen aktiv zu werden. In der Nestschaukel lässt es sich gut träumen. Stellvertretend für alle Schülerinnen und Schüler sagte Diana aus der 4. Klasse allen Beteiligten „Danke“. „Sie sind Klasse!“. Mit einem kleinen Programm stimmten die

Mädchen und Jungen auf die feierliche Einweihung ein.

Von vielen Seiten gab es Lob für das Projekt der Rangnick-Stiftung. Bereits vor der Pandemie hatte die Westminster Immobilien GmbH als Schulpate beschlossen, an der Schule einen Ort für Bewegung und aktives Miteinander zu schaffen. Kerstin Schmid, Geschäftsführerin der Ralf Rangnick Stiftung, betonte, dass die Stiftung ohne engagierte und verlässliche Unterstützer nicht viel ausrichten könne.

Kultusminister Piwarz dankte allen Beteiligten. An diesem Beispiel zeige sich, dass etwas Gutes entstehen kann, wenn viele Hände ineinandergreifen. „Die leuchtenden Kinderaugen sind der beste Lohn für all die Arbeit, die dahintersteckt.“ (C. Pohl)

Auf der Suche nach dem Prohliser Schloss

(Fortsetzung von Seite 1)

Für die fachliche Beratung stehen das Landesamt für Archäologie und das Amt für

Kultur- und Denkmalschutz und das Städtische Hochbauamt bereit. Als Partner vor Ort werden der Heimatverein Prohlis,

die JugendKunstschule Dresden und der am Grundstück ansässige Döner-Imbiss das Projekt begleiten. Die Firma Nestler liefert Schuttcontainer. Für die Geräte, Werkzeuge und Hilfsmittel sorgt die Hornbach-Filiale an der Dohnaer Straße.

Vor der Eröffnung des Prohliser Herbstfestes am 17. September erfolgte der Auftakt für das museumspädagogische Projekt. Neben Freiherr Moritz von Craillheim und seiner Mutter waren der Schirmherr des Prohliser Herbstfestes, Christian Piwarz (MdL), Kulturbürgermeisterin Annetkatrin Klepsch, der Leiter des Stadtbezirksamtes Prohlis und Leuben, Jörg Lämmerhirt, und der Vorsitzende des Heimatvereins Prohlis e.V. sowie Stadträtin Petra Nikolov dabei. (PZ/Pohl)

www.palitzsch-museum.de
www.museen-dresden.de



BRANDRUINE SCHLOSS PROHLIS, um 1980, im Hintergrund links: der heutige Palitzschhof, Foto: Wolfgang Viebig

Steuern? Wir machen das.

VLH.

Vereinte
Lohnsteuerhilfe e.V.
LOHNSTEUERHILFEVEREIN

Beratungsstellen vor Ort:

Roland Gnauck	01217 Dresden · Geystraße 32g	☎ 4709678
Ramona Kaiser	01259 Dresden · Bahnhofstraße 11	☎ 87440454

www.vlh.de Wir beraten Mitglieder im Rahmen von § 4 Nr. 11 StBerG.

Zu Hause pflegen

Wer bekommt welche Pflegehilfsmittel und wie werden sie beantragt? Wir beraten Sie dazu gern.

Apotheke Niedersedlitz, Apothekerin Cornelia Richter

Sachsenwerkstraße 71
01257 Dresden
Tel.: 0351 2015674
Fax: 0351 2015696
info@apotheke-niedersedlitz.de
www.apotheke-niedersedlitz.de
Mo.–Do. 8–18:30 Uhr, Fr. 8–18 Uhr

APOTHEKE
NIEDERSEDLITZ

* Auf ein Produkt Ihrer Wahl, außer Verschreibungspflichtiges, Zuzahlungen, Bücher, Aktionsartikel. Keine Kombination mit anderen Rabatten, Konditionen und Aktionen. Nur auf Lagerware und mit Original-Gutschein aus Stadtteilzeitung, keine Ausdrücke und Kopien.

APOTHEKE
NIEDERSEDLITZ

25 % Rabatt-
Gutschein*

Gültig: 27.09.–01.10.21

APOTHEKE
NIEDERSEDLITZ

25 % Rabatt-
Gutschein*

Gültig: 04.10.–08.10.21

APOTHEKE
NIEDERSEDLITZ

25 % Rabatt-
Gutschein*

Gültig: 11.10.–15.10.21

APOTHEKE
NIEDERSEDLITZ

25 % Rabatt-
Gutschein*

Gültig: 18.10.–22.10.21